

Wetter und Wildtiere kommen nicht als Täter in Frage: Unbekannte legen in Fischbeck 300 Quadratmeter Weizen flach

Freitag 26. Juni 2015 - Fischbeck (wbn). Die Polizei in Hessisch Oldendorf beschäftigt derzeit ein besonderer Fall von Sachbeschädigung.

Auf einem Weizenfeld im Gemeindeteil Fischbeck haben Unbekannte auf einer Fläche von 300 Quadratmeter das Getreide niedergedrückt. Noch wissen die Ermittler nicht, auf welche Art die Beschädigungen entstanden sind, schließen jedoch Wettereinflüsse und Wildtiere als Verursacher aus. Der Schaden beträgt mehrere hundert Euro.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hameln:

„Einen kuriosen Fall mussten am gestrigen Donnerstagabend Beamte der Polizeistation Hess. Oldendorf entgegennehmen. Ein Landwirt berichtete am Abend den Polizeibeamten, dass der Weizen auf seinem Feld nahe Fischbeck durch Menschenhand „flachgelegt“ wurde. Betroffen sind ca. 300 Quadratmeter Weizen eines Schlages zwischen der Fischbecker Wohnsiedlung „Im Speckertal“ und der ehemaligen Ausflugsgaststätte „Weißes Haus“. Spuren deuten darauf hin, dass das Getreide großflächig von Menschen auf nicht bekannte Art und Weise niedergedrückt wurde; Wettereinflüsse und Wildtiere als Verursacher werden derzeit ausgeschlossen. Es wird daher wegen Sachbeschädigung ermittelt. Die genaue Schadenshöhe lässt sich noch nicht beziffern, dürfte aber einige hundert Euro betragen. Hinweise nimmt die

Polizei Hessisch Oldendorf ermittelt nach Sachbeschädigungen im Kornfeld

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 26. Juni 2015 um 10:50 Uhr

Polizeistation Hess. Oldendorf unter Tel. 05152-947490 entgegen.“